Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Kochbuch oder praktische Anleitung zur gründlichen Erlernung der Kochkunst, besonders von kräftigen und geschmackvollen Saucen

Hagios, Babette Freiburg, 1839

873. Hagenbutten-Torte

urn:nbn:de:bsz:31-106870

Verschiedene Kuchen und Torten. 297

gegeben, und eine Weile mit einander gerührt, dann wird der Reis dazu gethan, gut untereinander gemacht, ohne den Reis zu zerrühren, nun gießt man den Reis auf eine dazu verfertigte Torte von Butterteig mit Zucker, und backts im Ofen, ziert es dann mit Cirronat oder ets

mas Eingemachtem.

en,

ten

ine

ete

ut.

ode

me

in

at,

६इ

th

III

et

iß

Te

CE

tht

ro

u

1,

11

er

873. Hagenbutten Torte. — Man nimmt 1/4 Pfund Hagenbuttenmark, welches frisch durchgetrieben und noch nicht gekocht ist, thut es in eine Schüssel, 1/2 Pfd. sein gestoßener Zucker und ein Eiweiß dazu, auch 1/4 Pfd. gestoßene Mandeln, rührt dieß gut durch eins ander, bis es sich gut vermischt hat, dann wird so viel Mehl, welches recht fein seyn muß, hinein gerührt, daß es ein nicht fester Teig wird, doch so, daß man ihn gut auswellen kann. Man wellt ihn dann zwei Messerrücken dick aus, und formirt nach Belieben eine Torte daraus, streicht sie mit Eiweiß, und backt sie recht schon, thut dann nach Gutsinden Eingemachtes darauf. Man kann statt der frischen Hagenbutten, auch einges machtes Mark nehmen.

874. Geriebene Brod Torte. — ½ Pfd. fein gestoßenes, gesiebtes murbes Brod wird nach Gutsinsten auf ein Nudelbrett gethan, 10 Loth Butter dazu geschnitten, und recht gut mit einander zerrieben, drei Loth gestoßenen Zucker, zwei lössel voll Mehl und 2 bis 3 Eier damit zu einem Teig gemacht, in zwei Theile abgetheilt, und zwei Kuchen ausgewellt, auf den Boden streicht man gute Zwetschgens oder sonstige Wearmelade, legt den andern Kuchen darüber, macht am ganzen Nande Einschnitte, ziert sie gut aus, bestreichts mit Eiern, und backt sie im Osen, dann Zucker darauf ges

ftreut.

875. Pistazien = Torte. — 12 Loth Butter läßt man zergehen, rührt damit ½ Pfd. Mehl an, schlägt 5 Eier eines nach dem andern dazu, 10 Loth gestoßener Zucker, rührt alles mit einander eine gute Zeit, füllt es dann in einen mit Butter bestrichenen und mit Brod bestreuten Model, backt es recht schön gelb. ¼ Pfund sein